

**„DIE GANZE WELT IST EINE SEHR SCHMALE BRÜCKE,  
UND HAUPTSACHE IST, KEINE ANGST ZU HABEN.“**

*Rabbi Nahman von Bratzlav*

## Denkstunde der Universitäten

Aus Anlass des Jahrestages des  
„Anschlusses Österreichs“ erinnern die  
beiden Innsbrucker Universitäten an die  
ab März 1938 ausgegrenzten und vertriebenen  
ProfessorInnen, ÄrztInnen und StudentInnen  
der Universität Innsbruck.

Das im November 2008 im Klinikgelände  
errichtete Mahnmal der Künstlerin  
Dvora Barzilai lädt ein, gerade an diesem Tag  
wieder davor inne zu halten und das  
Gedenken an die Ausgrenzung und das Schicksal  
der ehemaligen Kolleginnen und Kollegen  
wach werden zu lassen.

**Die Rektoren**  
der Medizinischen Universität Innsbruck und  
der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck  
laden Sie zur Denkstunde  
am

**13. März 2019**  
ein.



### Programm

Beginn 13:00 Uhr

Oberkantor Mag. Shmuel Barzilai

*Reden:*

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker (Rektor MUI)

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann Märk (Rektor LFUI)

Oberkantor Mag. Shmuel Barzilai

*Ansprache:*

Günter Lieder (Präsident Israelitische Kultusgemeinde für Tirol und Vorarlberg)

*Kurzvortrag „Verfolgt, vergessen?“:*

Dr.<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Gisela Hormayr (Historikerin)

Oberkantor Mag. Shmuel Barzilai

Ende ca. 13:45 Uhr

**Ort: Mahnmal am Klinikgelände**

(Südwestecke des Gebäudes der Hautklinik, LKI/Universitätskliniken Innsbruck;  
bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung im Hörsaal Psychiatrie statt)